



3 Form
E mit Riegel,
mit Rastsperr

d ₁ Stift -0,05 -0,25 Bohrung +0,1 +0,3	s	b +0,3	d ₂ +0,3	h ₁	h ₂	k ₁	k ₂	k ₃	l ₁ ≈	l ₂	l ₃	l ₅	l ₆	m	SW	Federdruck in N ≈	
																Anfang	Ende
8	20	6,1	6,1	7,5	1,5	7,5	18	12	54	14	35	37	48	34	10	14	35
10	20	6,1	6,1	7,5	1,5	7,5	18	12	54	14	35	37	48	34	10	14	35
12	20	6,1	6,1	7,5	1,5	7,5	18	12	54	14	35	37	48	34	10	14	35
14	20	6,1	6,1	7,5	1,5	7,5	18	12	54	14	35	37	48	34	10	14	35
16	30	10,1	10,1	15	5	14	34	10	83	20	54	55	80	55	17	22	70
20	30	10,1	10,1	15	5	14	34	10	83	20	54	55	80	55	17	22	70

Ausführung

Führung

- Stahl-Feinguss
- verzinkt, blau passiviert
- verzinkt und kunststoffbeschichtet
- schwarz, RAL 9005, strukturmatt
- Edelstahl-Feinguss 1.4408

ZB
● SW
A4

Riegel

- Stahl-Feinguss
- verzinkt, blau passiviert bei ZB / SW
- Edelstahl-Feinguss 1.4408 bei A4

Raststift

- Stahl
- verzinkt, blau passiviert bei ZB / SW
- Edelstahl-Feinguss 1.4401 bei A4

Druckfeder

Edelstahl 1.4571

RoHS

Bei Rastbolzen GN 722.6 wird der Raststift über den Riegel betätigt. Die Ausführungen ZB und SW sind für Anwendungen im Stahlbau konzipiert. Die Edelstahl A4-Ausführungen sind für den Einsatz in besonders aggressiven Umgebungen vorgesehen.

Die Form mit Rastsperr wird eingesetzt, wenn der Raststift zeitweise nicht vorstehen soll. Hierzu wird der Riegel nach dem Einziehen des Stiftes seitlich gedreht. Durch die oben an der Führung angebrachte Rastmulde wird der Riegel in dieser Position gehalten.

Die Maßtoleranzen zwischen Bolzen und Führung sind so gewählt, dass die Funktionssicherheit auch bei groben Anwendungen oder Verschmutzung gewährleistet ist.

Zur Befestigung können Langlöcher oder Bohrungen mit Sechskant genutzt werden, die die Verwendung von Zylinderschrauben ISO 4762 und Sechskantschrauben oder -mutter nach DIN 931 bzw. DIN 934 ermöglichen.

Technische Informationen

	Seite
Zusammenstellung der Rastbolzen-Bauarten	QVX
Belastbarkeitshinweise	QVX
Edelstahl-Eigenschaften	QVX

Bestellbeispiel

GN 722.6-16-30-E-ZB

- 1 d₁
- 2 s
- 3 Form
- 4 Oberflächen